

Pressemitteilung



der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK)

Körperschaft öffentlichen Rechts
Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs
Schlaatzweg 1
14473 Potsdam

Pressekontakt:

Brandenburgische Ingenieurkammer
Ansprechpartner: Daniel Petersen
Schlaatzweg 1
14473 Potsdam
Tel: +49 (0) 331 / 743 18 0

Datum: 16. März 2016
Zeichen inkl. Leerzeichen: 5.954
Sperrfrist: 16.03.2016

E-Mail: info@bbik.de
www.bbik.de
www.weitblick.ingenieure.de

Die Brandenburgische Ingenieurkammer würdigte am 16. März 2016 in Potsdam die Sieger des Schülerwettbewerbs überDACHt. Von 15 Brandenburger Schulen wurden 103 Stadionsdachmodelle eingereicht. Preisgelder von 2.200 Euro wurden vergeben. Die Gewinner der jeweiligen Alterskategorien kommen aus Wittstock und Pritzwalk.

Die Brandenburgische Ingenieurkammer rief im Schuljahr 2015/2016 zusammen mit den Ingenieurkammern Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen zu einem kreativen Schülerwettbewerb für junge Ingenieurtalente in den jeweiligen Bundesländern auf und widmet sich damit erneut der Nachwuchsgewinnung.

Passend zur Fußball-Europameisterschaft 2016 stand im aktuellen Schuljahr als Planungsaufgabe der Entwurf und Modellbau einer Dachkonstruktion über eine Zuschauertribüne eines Fußballstadions an, die eine Last von 250 g tragen muss. Es spiegelt sich erneut viel handwerkliches Geschick in den Modellen wider, welches die Kreativität, als eine Voraussetzung im Ingenieurwesen, verdeutlicht.

Die Bewertung der eingereichten Modelle erfolgte in zwei Alterskategorien. Dabei traten alle Schülerinnen und Schüler bis zur Klassenstufe 8 sowie ab der Klassenstufe 9 gegeneinander an.

In Brandenburg nahmen über 330 Schüler von 15 Brandenburger Schulen am Wettbewerb teil und reichten 103 Modelle ein. Die Schirmherrschaft übernahm auf Landesebene erneut Minister Günter Baaske vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport.

Am 16. März fand die Landespreisverleihung des Schülerwettbewerbs in der Staatskanzlei Potsdam statt. Es wurden Preisgelder in Höhe von 2.200 Euro vergeben. Die beste Wettbewerbsarbeit jeder Alterskategorie und jedes Bundeslandes nimmt am länderübergreifenden Bundeswettbewerb am 3. Juni 2016 im Technikmuseum Berlin teil, bei dem weitere Preisgelder in Höhe von rund 5.000 Euro vergeben werden. Schirmherrin auf Bundesebene ist Bundesministerin Prof. Dr. Johanna Wanka.

Neben der Einhaltung der Abmessungen, der Wahl der verwendeten „einfachen“ Materialien und dem Bestehen des Funktionstests, bewertete die Jury auch in besonderer Weise die Gestaltqualität und Sinnhaftigkeit des Tragwerks. Weiter wurden Originalität und Innovationsgrad sowie Verarbeitungsqualität des Modells beurteilt. Ein Klassenstufenfaktor wurde ebenso berücksichtigt.

BBIK-Präsident Matthias Krebs freut sich über die sehr gute Resonanz des vierten Schülerwettbewerbs, den die Brandenburgische Ingenieurkammer auslobte. Mit „überDACHt“ fand erneut eine hohe Beteiligung Brandenburger Schüler statt, denen der Ingenieurberuf damit näher gebracht werden konnte.

Pressemitteilung



Platz 1 – 3 der Klassenstufen 1. – 8. Klasse

Platz 1 - Modell „Defender Stadion“ – Städtisches Gymnasium Wittstock

Der Weg bis zur Fertigstellung der Konstruktion führte die drei Jungs - angefangen mit einem intensiven Diskussionsprozess über einen Dacheinsturz und anschließenden Neuüberlegungen - am Ende doch noch zum Erfolg. Dem ersten Platz!

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Eine Fachwerkbinderkonstruktion auf Stützen, ausgesteift mit Dach- und Wandverbänden, ist aus statischer Sicht sehr ansprechend. Die Jury war besonders von der Detailtreue und der filigranen Arbeit in der Dachkonstruktion von Anfang an begeistert. Der Blick des Betrachters wird auf das Wesentliche – das Stadiondach – gelenkt, da die Tribüne nur angedeutet wurde.

Die Jury gratuliert den Achtklässlern Justus Doerks, Lukas Kenzler und Robert Mahs vom Städtischen Gymnasium Wittstock zum 1. Platz in der Alterskategorie I und wünscht ihnen viel Erfolg beim Bundeswettbewerb am 3. Juni in Berlin. Als Preisgeld erhalten die drei Jungs 250,00 Euro.

Als Zweitplatzierten gratuliert die Jury dem Schüler Justus Menzel der 7. Klasse des Marie-Curie-Gymnasiums Hohen Neuendorf mit seinem Modell „Curved Tent“. Den 3. Platz belegten die Schüler Gene-Kelly Dzwoneck und Julian Fath der Klasse 8 des Städtischen Gymnasiums Wittstock mit ihrem Modell „Flash“. (Preisgeld: 150,00 Euro – Platz 2 und 100,00 Euro Platz 3)

Platz 1 – 3 ab Klassenstufe 9

Platz 1 – Modell „Goethe-Arena“

Die Sieger heißen Sandra Schnell, Toni Fischer, Lucas Walter sowie Karl Weigel und sind Schüler der Klasse 12 des Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk.

Sandra, Toni, Karl und Lucas ist es gelungen, mit ihrer Goethe-Arena ein außergewöhnliches Ingenieur-Bauwerk als Modell zu schaffen. Die Verbindung zur Natur ist beim Siegerentwurf gegeben. Die verfahrenbaren Dachelemente weisen die Form von Libellenflügeln auf. Aus statischer Sicht werden mit der gewählten Konstruktion alle Anforderungen erfüllt und in besonderem Maße auch gestalterisch gelöst. Details sind sauber durchkonstruiert und mit hohem handwerklichem Können umgesetzt. Die gewählte geodätische Gitterkonstruktion erfüllt auch hohe ästhetische Ansprüche. Die Komplexität der Ausführung wird durch ein hohes Maß der an der Schule vorhandenen technischen Ausstattung (Software, CNC-Fräse, etc.) erheblich gefördert. Mit den an der Schule erworbenen Kompetenzen sind die Schüler optimal für eine Laufbahn in ingenieurtechnischen Berufen vorbereitet.

Die Jury gratuliert Sandra, Toni, Karl und Lucas zum 1. Platz in der Alterskategorie 2 und wünscht ihnen viel Erfolg beim Bundesausscheid in Berlin. Als Preisgeld erhalten die vier Schüler 250,00 Euro.

Die Zweitplatzierten sind die Schüler Jil Dase, Anna-Lena Koch, Laura Grothe-Kraft und Max Havemann der Klasse 11 des Städtischen Gymnasiums Wittstock mit ihrem Modell „Welcome to the jungle“. Den 3. Platz belegen die Schüler Johannes Ahrend, Moritz Müller und Hannes Köhler der Klasse 9 des Städtischen Gymnasiums Wittstock mit ihrem Modell „Stadion of Liberty“. (Preisgeld: 150,00 Euro – Platz 2 und 100,00 Euro Platz 3)

Alle weiteren Modelle bis Platz 15 erhielten Anerkennungen und ein Preisgeld von je 50,00 Euro. Eine komplette Übersicht zu den Preisträgern erhalten Sie über die Kammer-Homepage www.bbik.de.

Bildmaterial kann telefonisch unter 0331 – 743 18 0 oder per E-Mail: info@bbik.de angefordert werden.

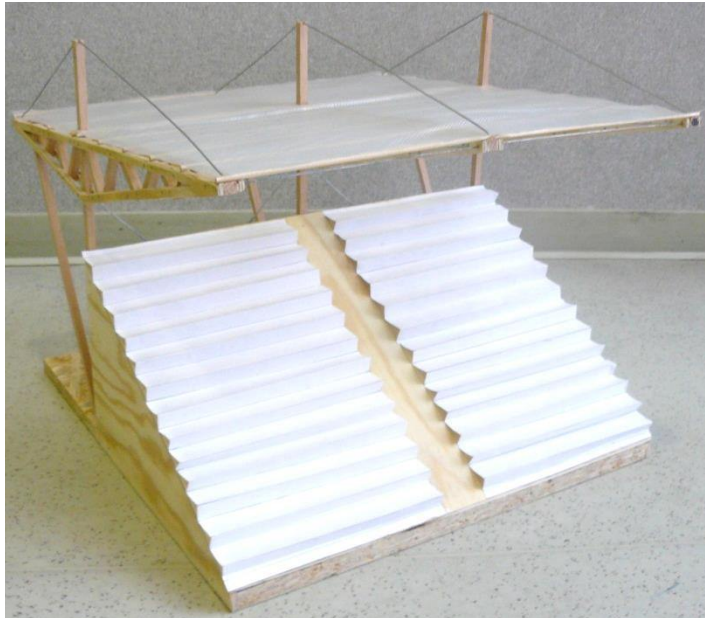
Brandenburgische Ingenieurkammer • Körperschaft öffentlichen Rechts • Gesetzlich vertreten durch den Präsidenten Dipl.-Ing. Matthias Krebs • Schlaatzweg 1 • 14473 Potsdam • Fon: 0049-331-7 43 18-0 • Fax: 0049-331-7 43 18-30 • E-Mail: info@bbik.de • Web: www.bbik.de

Pressemitteilung

Platz 1 – Alterskategorie bis Klasse 8

Modell „Defender Stadion“ – Städtisches Gymnasium Wittstock – Klasse 8

Schüler: Justus Doerks, Lukas Kenzler und Robert Mahs



Platz 1 – Alterskategorie ab Klasse 9

Modell „Goethe-Arena“ - Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk – Klasse 12

Die Sieger heißen Sandra Schnell, Toni Fischer, Lucas Walter sowie Karl Weigel

